Frauentaler Gemeindenachrichten

Dezember 2023 I 54. Jahresausgabe

Zugestellt durch Österreichische Post / Amtliche Mitteilung

Allen GemeindebewohnerInnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024!

Der Bürgermeister • Der Gemeinderat • Die Gemeindebediensteten

Liebe Frauentalerinnen und Frauentaler!

Das Jahr neigt sich mit großen Schritten dem Ende entgegen und man fragt sich, wo die Zeit geblieben ist. Auch heuer hat sich in unserer Gemeinde wieder enorm viel getan. Zahlreiche Projekte wurden umgesetzt oder auf Schiene gebracht. Wie zum Beispiel der zweite Abschnitt der Sanierung der Gleinzerstraße, die Aufschließung des Marktringes, die Investitionen im Kindergarten für den Betrieb einer weiteren Kindergartengruppe, die Fortführung der Umstellung auf LED-Technologie, die Errichtung von Lagerräumlichkeiten für den Sport- und Tennisverein uvm..

Gerade in der heutigen, schnelllebigen Zeit ist es umso wichtiger, die richtigen Weichen für unseren Ort zu stellen und insbesondere auch vorausschauend und mit Bedacht an die Zukunft zum Wohle unserer GemeindebürgerInnen zu denken.

Es freut mich sehr, dass der Bau der Nahwärme Frauental nunmehr Fahrt aufgenommen hat. Bis zum Frühjahr 2024 soll die Anlage in Betrieb gehen und die ersten Liegenschaften mit regionaler, umweltfreundlicher Wärme versorgen. Der Ausbau wird in den nächsten Jahren stetig weitergeführt werden. Natürlich ist auch vorgesehen, alle Gemeindeobjekte ehestmöglich an dieses örtliche Nahwärmenetz anzuschließen. Die entsprechenden Vereinbarungen wurden im Gemeinderat bereits vor einem Jahr beschlossen. Nachdem das Freibad im Frühjahr 2024 an die Nahwärme angeschlossen werden soll, besteht die Absicht, auf den Dächern der Gebäude im Freibad eine PV-Anlage zu errichten. Aller Voraussicht nach wird dazu auch eine statische Verbesserung der Dächer notwendig sein.
Seit kurzem ist das Rüsthaus Schamberg an die dortige Nahwärme angeschlossen. Hier wurden die Ergebnisse der Planungen und Ausschreibungen für die im kommenden Jahr vorgesehene Sanierung und den Ausbau des Rüsthauses abgewartet. Nach einigen Schwierigkeiten bei der Findung von geeigneten Baufirmen steht nach meiner Kenntnis auch ein alsbaldiger Baubeginn für den Glasfaserausbau durch die öGIG bevor. Trotz des für unsere Gemeinden nicht sehr zufriedenstellenden Ergebnisses bei den Verhandlungen zum neuen Finanzausgleich sind wir bemüht, auch im kommenden Jahr weitere Projekte umzusetzen. Es sollen die Umstellungen auf LED-Technologie bei der Straßenbeleuchtung weitergeführt, Straßen und Gehwege saniert und Entwässerungsmaßnahmen in der Harterfeldstraße gesetzt werden. Ein besonderes Augenmerk gilt auch der alsbaldigen Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen am Poschenbergbach, der Laßnitz und am Wildbach. Hier sind wir leider von finanziellen Unterstützungen des Bundes und des Landes und deren Zeitplänen abhängig.

Das größte Bauprojekt in der nächsten Zeit stellt die Generalsanierung der Volksschule mit Zubau und die Erweiterung des Kindergartens dar. Für die, von Sommer 2024 bis August 2025, geplanten Arbeiten sind insgesamt rund € 4,0 Mio. veranschlagt.

Leider treffen auch unsere Gemeinde die Teuerungen und Zinserhöhungen erheblich. Hier kommt uns zugute, dass wir in den letzten Jahren sehr umsichtig gearbeitet haben. Durch den sorgsamen Umgang mit den zur Verfügung stehenden Mitteln wird es möglich sein, die vielen freiwilligen Zuschüsse und Unterstützungen für unsere GemeindebewohnerInnen auch im Jahr 2024 aufrecht zu erhalten. Da ich stets für das Gemeinsame eintrete, freut es mich, dass nahezu alle Beschlüsse im Gemeinderat einstimmig gefasst wurden. Natürlich gab es im Laufe der Jahre die eine oder andere Diskussion zwischen den Fraktionen. Letztendlich kam es fast immer zu Lösungen, die von allen gemeinsam getragen wurden. Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen für die gute Zusammenarbeit bedanken, besonders bei unseren MitarbeiterInnen. Die Advent- und Weihnachtszeit sollte die ruhigste und besinnlichste Zeit des Jahres sein. Doch in vielen Ländern herrscht gerade Armut, Krieg oder Terror. Uns muss bewusst sein, dass nicht alles was wir haben, selbstverständlich ist. Darum sollten sich unsere Gedanken gerade zu Weihnachten auf die wesentlichen Werte unserer Gesellschaft beschränken und wir uns Zeit für unsere Familie nehmen und diese auch genießen.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für die Weihnachtszeit harmonische und besinnliche Stunden mit Ihrer Familie und Ihren Freunden.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Ihr

Die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Frauental a.d.L. sind gerne für Sie da!

Claudia Godl
DW-215
c.godl@gde-frauental.at

Melanie Klinger
DW-220
m.klinger@gde-frauental.at

Thomas Lagger
DW-214
tlagger@gde-frauental.at

Claudia Pommer
DW-210
c.pommer@gde-frauental.at

GEMEINDEAMT - PARTEIENVERKEHR

Montag:	7.30 – 12.00 Uhr
Dienstag:	7.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	7.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	7.30 – 12.00 Uhr
	13.00 – 19.00 Uhr
Freitag:	7.30 – 12.00 Uhr

Claudia Recher
DW-212
c.recher@gde-frauental.at

Ing. Anton Temel
DW-211
a.temel@gde-frauental.at

Bianca Theißl
DW-213
b.theissl@gde-frauental.at

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter
Tel. 0664/13 45 725
bzw. per E-Mail:
b.hermann@gde-frauental.at

Telefon 03462/2315, FAX DW 240 , E-mail: gemeinde@gde-frauental.at

Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.gde-frauental.at oder laden Sie für wichtige Informationen die „DaheimApp" im AppStore oder im PlayStore für Ihr Smartphone herunter.

WIRTSCHAFTSHOF

Kontakt: Eduard Haring
Telefon 0664/98 31 558
bauhof@gde-frauental.at

KINDERHAUS

Kontakt: Anna Maria Rupprecht
Telefon 03462/30007
kinderhaus-frauental@aon.at
www.kinderhaus-frauental.at

KINDERGARTEN

Kontakt: Eveline Jöbstl
Telefon 03462/20777
kindergarten@gde-frauental.at
www.kindergarten-frauental.at

VOLKSSCHULE

Kontakt: Dir. Nicole Koch-Reißer
Telefon 03462/2820
Mobil 0664/41 75 407
vs.frauental@gde-frauental.at
www.vs-frauental.at

Neue Mitarbeiterin im Kindergarten

Das Team des Kindergartens wird seit kurzem von der Betreuerin Bettina Angerer unterstützt.

Wir wünschen ihr viel Erfolg und Freude bei ihrer neuen Arbeit.

Impressum:
Herausgeber:
Marktgemeinde Frauental a.d.L.
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Bernd Hermann, Frauental.
Fotos: Marktgemeinde Frauental, Archiv
Druck: Druckhaus Stainz GmbH
Fabrikstraße 36, 8510 Stainz
office@druckhaus-stainz.at
www.druckhaus-stainz.at
Tel. (03463) 45 80

PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
PEFC
PEFC/06-39-277
www.pefc.at

Sportanlage – zusätzliche Lagerräumlichkeiten für den Sportverein und Tennisverein

Für die beiden Vereine auf der Sportanlage wurde ein neues Lagergebäude errichtet. Zudem ist ein Teil des Dammes am Sportplatz abgetragen worden. Hier wird eine Spielfläche für die jüngsten Besucher der Sportanlage geschaffen werden.

Thermische Generalsanierung und Ausbau der Volksschule sowie Erweiterung des Kindergartens

Aufgrund des Zustandes des rund 50 Jahre alten Gebäudes und des ansteigenden Platzbedarfes soll das Volksschulgebäude thermisch generalsaniert und der 2014 errichtete Zubau für die Errichtung zusätzlicher Räumlichkeiten aufgestockt werden. Durch die ebenfalls steigenden Kindergartenzahlen ist des Weiteren die Adaptierung bestehender Schulräumlichkeiten für weitere Gruppen- und Nebenräume für den Kindergarten vorgesehen, sodass nach Abschluss der Arbeiten an diesem Standort insgesamt 6 Gruppen betreut werden können. Dazu ist unter anderem der Zubau eines zweiten Bewegungsraumes und eines weiteren Ruheraumes für die Kinderkrippe notwendig.

Derzeit wird der ehemalige Werkraum provisorisch bereits für den Betrieb der fünften Gruppe im Kindergarten genutzt. Der ganze Gebäudekomplex wird auch an die Nahwärme angeschlossen und am Dach eine Photovoltaikanlage installiert, wobei das bestehende Heizsystem aus Gründen der Versorgungssicherheit bestehen bleibt.
Der Baubeginn ist für Ende des Schuljahres 2023/24 geplant. Im Schuljahr 2024/25 sind die SchülerInnen und LehrerInnen der acht Klassen vorübergehend in einer Containerschule im Bereich des Freibadgeländes untergebracht. Die Fertigstellung ist für den Sommer 2025 geplant, sodass alle pünktlich zu Schulbeginn die verbesserten und dem neuesten Stand entsprechenden Räumlichkeiten am jetzigen Standort wieder nutzen können. Diese Maßnahmen sind mit rund € 4 Mio. veranschlagt und somit das größte Bauprojekt der Gemeinde seit vielen Jahren. Ein Großteil der Kosten muss natürlich über aufzunehmende Darlehen auf die nächsten Jahre finanziert werden.

Ein großer Dank geht auch an den zuständigen Gemeindereferenten LH-Stellv. Anton Lang, welcher dieses Projekt in Summe mit € 1,7 Mio unterstützt (davon € 700.000,00 durch direkte Bedarfszuweisungs- und Fördermittel in den Jahren 2024 und 2025 sowie € 1.000.000,00 in Form von zehn jährlichen Zuzahlungen zu den Tilgungsraten für die aufzunehmenden Darlehen).

Wasserschutzbau

HWS Laßnitz

Als erster Schritt wurde am Eingang zur Klause ein Rechen eingebaut. Weiterhin wird an der Umsetzung eines Rückhaltebeckens in der Klause gearbeitet.

HWS Poschenbergbach

Für die Hochwasserschutzmaßnahmen am Poschenbergbach wurden von der Gemeinde alle Vorleistungen erbracht und zwischenzeitlich auch die Durchlässe im Unterlauf erweitert. Nun liegt die Finanzierung dieses Projektes an den Zusagen von Bund und Land.

HWS Wildbach

Derzeit wird die vorliegende Studie dahingehend ergänzt, einen Maßnahmenkatalog auszuarbeiten. Dabei ist auch auf die beabsichtigte Umgestaltung bzw. Erneuerung der Wehranlage durch die Ceram Austria GmbH Rücksicht zu nehmen.

Nahwärme Frauental – *Infos für alle BürgerInnen und AnschlusswerberInnen*

Die Nahwärme Frauental GmbH bedankt sich bei allen Anschlusswerbern, Grundeigentümern, bei der Marktgemeinde Frauental, bei allen Behörden und Planern für die aktive Unterstützung an der Umsetzung des Biomasse-Nahwärmeprojektes. Nach intensiven Vorbereitungen bzw. nach vielen Beratungsgesprächen befindet sich das Projekt in der ersten Umsetzungsphase. Die Ausschreibungen, Vergaben für die einzelnen Gewerke wie z.B. Leitungsnetz (siehe Foto), Tiefbauarbeiten, Kesselanlage, Baumeisterarbeiten Hochbau, Installationsleistungen im Heizhaus, Dacharbeiten und weitere Gewerke sind weitgehend erfolgt. Ebenso wurden die Installationsleitungen mit Übergabestationen bestellt und demnächst montiert.

Mit dem derzeitigen Leitungsbau können unter anderem Objekte entlang der Trasse:

- Grazerstraße (Süd)
- Mittlerer Bahnweg
- Laßnitzfeldstraße
- Badstraße (Süd)
- Freidorf-Dorfring
- Eisenbahnweg
- Uferweg
- Schulgasse

und weitere Bereiche mit angeschlossen werden.

Die Gesellschaft der Nahwärme Frauental GmbH ist in vielen Bereichen im Einsatz um die Energieversorgung mit Biomasse für Heizung und Warmwasser weiter auszubauen.

Das alles trägt zu einer nachhaltigen Energieversorgung und zum Klimaschutz bei. Vor allem bietet die Nahwärmeversorgung auch zahlreiche weitere Vorteile für die Bürger. Die Versorgungssicherheit steht an oberster Stelle.
Das Nahwärme Projekt in der Gemeinde ist ein Schritt in die richtige Richtung, und zeigt, dass es möglich ist, eine umweltfreundliche und kostengünstige Energieversorgung zu realisieren. Nähere Informationen erhalten Sie über nachstehend angeführten Kontaktdaten.

Ihre
Nahwärme Frauental GmbH.
Energiestraße 4, 8523 Frauental a.d.L.
Tel.: 0676/92 02 112 oder 0664/62 63 251
Email: nahwaerme.frauental@gmail.com

Zu- und Umbauten beim Rüsthaus der FF Schamberg

Im kommenden Jahr ist beim Rüsthaus Schamberg eine umfassende Sanierung des Erdgeschosses und ein Zubau zur Schaffung von Umkleide- und Sanitärräumlichkeiten für die weiblichen Wehrmitglieder vorgesehen. Auch der Stiegenaufgang in das Obergeschoss wird neu hergestellt und die Raumaufteilung geändert. Bereits im Herbst dieses Jahres wurde der Anschluss an die Nahwärme hergestellt. Zusätzlich wird im Zuge der Sanierungsarbeiten noch eine PV-Anlage am Dach des Rüsthauses installiert. Dieses Vorhaben ist mit rund € 578.000,00 inkl. MwSt. budgetiert.

Budget 2024

Ergebnisvoranschlag:		**Finanzierungsvoranschlag:**	
Erträge	€ 9.780.200,–	Einzahlungen	€ 8.983.600,–
Aufwendungen	€ 9.129.800,–	Auszahlungen	€ 8.205.100,–

Unter Berücksichtigung der finanziellen Situation der Gemeinde wurden für das Jahr 2024 vorerst folgende Projekte im Ausmaß von € 4.177.900,– budgetiert:

- FF Schamberg – Sanierungen sowie Zu- und Umbauten beim Rüsthaus mit Erneuerung der Heizungsanlage
- HWS Poschenbergbach
- HWS Laßnitz – Einbau Rechen (Anteilsbetrag)
- Fortführung der Straßensanierungen im gesamten Gemeindegebiet
- Entwässerungsmaßnahmen in der Harterfeldstraße
- Volksschule – Generalsanierung und Zubau
- Kindergarten – Erweiterung
- Anschluss der Gemeindeobjekte an die Nahwärme
- Ausbau der Zufahrtsstraße zur neuen Nahwärmeanlage
- Freibad – statische Verbesserung und Errichtung einer PV-Anlage auf den Gebäudedächern
- Fertigstellung des Geh- und Radweges entlang der GKB-Strecke beim Bahnhof
- Kinderhaus – Sanierungen und Investitionen
- Spielplätze – Sanierungen
- Sanierung der Wehranlage am Gamsbach – Zuzahlung für die Errichtung eines Fischaufstieges
- Zuzahlung zur Errichtung eines erweiterten Lärmschutzes bei der Koralmbahn

Ohne die finanzielle Unterstützung von 1. LH-Stellvertreter Anton Lang wären viele Projekte nicht möglich.

Bei dem Anfang Oktober stattgefundenem Gespräch mit dem zuständigen **Gemeindereferenten LH-Stellvertreter Anton Lang** berichtete **Bürgermeister Bernd Hermann** über die geplanten Vorhaben in der Gemeinde Frauental für das kommende Jahr; wie die Projektierungs- und Planungsarbeiten für die bevorstehende Sanierung der Volksschule und die Erweiterung des Kindergartens, den Ausbau der Nahwärmeversorgung in Frauental, die weiterführenden Investitionen zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen, die Um- und Zubauarbeiten beim Rüsthaus der FF Schamberg, die Errichtung einer PV-Anlage im Freibad, laufende Instandsetzungen und Instandhaltungen an der Infrastruktur uvm..

Dabei sicherte LH-Stellvertreter Anton Lang auch für das Jahr 2024 wieder großzügige Unterstützungen in Form von nicht rückzahlbaren Bedarfszuweisungen zu. Diese tragen alljährlich dazu bei, dass in Frauental viel passiert und investiert werden kann.

Wohnen in Frauental

Obwohl augrund der aktuellen Lage die Bautätigkeiten stark zurückgegangen sind, ist unsere Gemeinde auch weiterhin als Wohnort sehr beliebt.

Sonnenweg

Sonnenweg

Marktring

Wohnprojekt „Florianistraße“

Als eines der nächsten Projekte soll ab Sommer 2024 in zwei Bauabschnitten neben dem Seniorenhaus durch die Siedlungsgenossenschaft Ennstal eine Wohnanlage mit rund 60 geförderten Wohnungen errichtet werden. Diesbezüglich werden im Frühjahr 2024 nähere Informationen vorliegen. Eine unverbindliche Voranmeldung am Gemeindeamt ist jederzeit möglich.

Die Mietervereinigung Steiermark bietet Rechtsberatung in allen Miet- und Wohnrechtsfragen an. Die Juristen der Mietervereinigung beraten unter anderem bei Fragen zum Mietvertrag, einer Mietzinserhöhung, der Betriebskostenabrechnung oder bei Fragen zur Rückzahlung der Kaution. Für eine kurze Erstberatung ist keine Anmeldung erforderlich. Für eine weitere Betreuung und auch gerichtliche Vertretung vor Schlichtungsstelle oder Bezirksgericht ist eine Mitgliedschaft zur Mietervereinigung Steiermark erforderlich.
Nähere Infos dazu erhalten Sie direkt am Sprechtag.

RAT UND HILFE IN ALLEN WOHNRECHTSFRAGEN

Sprechtage der Mietervereinigung Steiermark in Deutschlandsberg

Ort: Rathausgasse 3 (AK), 8530 Deutschlandsberg
Sprechstunde: von 9.00 bis 11.00 Uhr

Termine 2024: 11. Jänner, 8. Februar, 14. März, 11. April, 2. Mai, 13. Juni, 11. Juli, *August Urlaub*, 12. September, 10. Oktober, 14. November, 12. Dezember

Fair WOHNEN MIETER VEREINIGUNG Steiermark

Sprechtage
in Rechtsangelegenheiten
im Marktgemeindeamt Frauental
Dr. Christoph Klauser

11. Jänner 2024, 1. Februar 2024, 7. März 2024,
4. April 2024, 2. Mai 2024, 6. Juni 2024
4. Juli 2024, 5. September 2024
3. Oktober 2024, 7. November 2024
5. Dezember 2024

jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr

Winterdienst – Rechtliche Information

- Grundsätzlich obliegt der Winterdienst für öffentliche Verkehrsflächen dem Straßenerhalter (Gemeinde, Land).
- Allerdings hat auch der Anrainer Verpflichtungen (§ 93 StVO):
  - Bei Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen sind unverbaute land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen, sind nicht mehr als drei Meter entfernte Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern bzw. bei Glatteis zu bestreuen. Falls kein Gehsteig vorhanden ist, ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.
  - Hauseigentümer haben dafür Sorge zu tragen, dass Schneewechten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.
  - Das Ablagern von Schnee auf der Straße ist nicht erlaubt. Wenn dadurch die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird, kann allenfalls eine Ausnahmebewilligung durch den Straßenerhalter erteilt werden.

In Frauental übernimmt die Marktgemeinde im Rahmen der zeitlichen und technischen Möglichkeiten als unverbindliche Arbeitsleistung weitgehend die Anrainerverpflichtungen hinsichtlich Schneeräumung und Streuung. Die gesetzliche Verpflichtung, insbesondere der damit verbundenen zivilrechtlichen Haftung, bleibt aber immer bei den Liegenschaftseigentümern.

Rohrbruchregelung – Wasserzähler

Rohrbrüche sind dem Bauhof der Stadtgemeinde Deutschlandsberg (Bereitschaftsdienst: 0664/18 54 005) unverzüglich zu melden. Anschließend erfolgt eine Überprüfung durch einen Installateur der Stadtgemeinde. Dies ist die bindende Voraussetzung für eine Nachlassgewährung bei der Verrechnung der Wassergebühr.

In diesem Zusammenhang ergeht die dringende Empfehlung, die Wasserzähler frostsicher zu halten und regelmäßig auf Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

Informationen zur Hundeanmeldung sowie Hundehaltung

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Grundsätzlich ist jeder Hund, der über 3 Monate alt ist, in der Gemeinde anzumelden!

Bei der Anmeldung sind folgende Daten erforderlich:
- Kontaktdaten des Tierhalters
- Name, Geschlecht, Rasse und Alter des Hundes
- Chipnummer
- Animaldata Registrierungsnummer
- Haftpflichtversicherung/Polizze
- Hundekundenachweis
- sämtliche Nachweise über Ausbildungen, die mit ihrem Hund gemacht wurden, falls es sich um keinen Welpen handelt

Nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Hundeabgabegesetzes 2013 beträgt die Abgabe pro Hund und Jahr € 120,00. Bei Vorlage aller oben angeführter Unterlagen ist die Abgabe begünstigt und beträgt pro Hund und Jahr € 60,00.

Hier noch einige wichtige Infos zum § 3b „Halten von Tieren" des Steiermärkischen Landes-Sicherheitsgesetzes (StLSG) i.d.g.F.:
- *Der Halter/Die Halterin hat sein/ihr Tier auf eine Weise zu beaufsichtigen, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.*
- *Der Halter/Die Halterin hat dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche, stark frequentierte Bereiche, wie Geh- und Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.*
- *Der Hund ist an öffentlich zugänglichen Orten an der Leine zu führen, sowie mit einem Maulkorb zu versehen, damit die Beherrschung des Tieres jederzeit gewährleistet ist.*
- *In öffentlichen Parkanlagen ist der Hund jedenfalls an der Leine zu führen. Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiese gekennzeichnet und eingezäunt sind.*
- *Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen, noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.*
- *Eine Ausnahme des Maulkorb- und Leinenzwanges gilt für Hunde, die zu speziellen Zwecken gehalten werden und die Sicherung des Hundes mit Maulkorb oder Leine der bestimmungsgemäßen Verwendung entgegenstehen. Insbesondere zählen hierzu Jagd-, Therapie- und Hütehunde sowie Diensthunde der Exekutive, des Militärs und Rettungshunde.*
- *Der Halter/Die Halterin des Hundes hat für diesen eine Haftpflichtversicherung über eine Mindestdeckungssumme in der Höhe von € 725.000,00 abzuschließen. Diese kann auch im Rahmen einer Haushalts- oder Jagdhaftpflichtversicherung oder dergleichen gegeben sein.*

Die Nichteinhaltung oder Übertretung dieser gesetzlichen Bestimmungen können durch die Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafen bis zu € 2.000,00 oder der Entziehung des Hundes geahndet werden.

Auszahlung Jagdpachtentgelt 2022/23

Die Behebung durch die Grundbesitzer ist in der Zeit vom 8. Jänner bis 16. Februar 2024 während der Amtsstunden im Marktgemeindeamt möglich.

Hektarsätze:

Katastraljagd Laßnitz-Schamberg	€ 3,15
Katastraljagd Freidorf	€ 2,58
Katastraljagd Zeierling	€ 2,78
Jagdeinschluss Liechtenstein	€ 2,61

Es erfolgt keine Auszahlung an jene Grundbesitzer, die für den Ankauf der von der Gemeinde vorfinanzierten land- und forstwirtschaftlichen Geräte eine Verzichtserklärung abgegeben haben.

„Klimaticket Steiermark" für GemeindebewohnerInnen

Zur Förderung des öffentlichen Verkehrs stehen den GemeindebewohnerInnen (Hauptwohnsitz in Frauental) zwei übertragbare Klimatickets für die Zugfahrt von Frauental nach Graz (sporadische Fahrten) auf dieser Strecke kostenlos zur Verfügung.
Die Karten können nach Voranmeldung am Tag des geplanten Termines ab 7:00 Uhr im Gemeindeamt abgeholt werden. Bei der Abholung ist eine Kaution von € 50,–/Karte zu hinterlegen. Die Karten sind frühestmöglich (spätestens am nächsten Werktag um 7:00 Uhr) wieder im Gemeindeamt abzugeben. Der Kautionsbetrag wird dann rückerstattet.

NÜTZEN SIE DIESE GELEGENHEIT. Nähere Informationen im Marktgemeindeamt (Tel. 03462/2315).

Zivilschutz-App

- Was bedeuten die verschiedenen Sirenensignale?
- Wie tätigt man einen Notruf?
- Wie sorge ich für Katastrophen vor?

All diese Fragen beantwortet nun auch die neue, kostenlose Zivilschutz-APP – erhältlich für Android und iOS.

Wir dürfen vorstellen ...

Mit **Katrin Strohmeier** in der Hinterleitenstraße 29 (neben der Ordination von Dr. Huss) hat eine weitere Masseurin und Fußpflegerin ihre Arbeit in Frauental aufgenommen.

Ich heiße Katrin Strohmeier und bin seit 12 Jahren als selbstständige Masseurin und Fußpflegerin tätig. In meiner neuen Praxis in der Hinterleitenstraße 29 biete ich neben Massagen, Taping, Liebscher und Bracht und Lymphdrainage auch Cranio Sacrale Osteopathie (3-jährige Ausbildung) für Erwachsene, Schwangere und Kinder an – wobei bei dieser Behandlung mein Hauptaugenmerk bei Babys und Kindern liegt.

Meine Öffnungszeiten in der Praxis sind Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils von 08:00 bis 13:00 Uhr. Zudem biete ich einen mobilen Fußpflegedienst am Dienstag und Donnerstag von 08:00 bis 13:00 Uhr an.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 0664/43 23 569. ***Weiterer Kontakt:*** *katrinstrohmeier87@gmail.com*

Heizkostenzuschuss

AusgleichszulagenempfängerInnen mit Hauptwohnsitz in Frauental a.d.L. haben auch heuer wieder die Möglichkeit, vom 1. November bis 31. Dezember 2023 den Heizkostenzuschuss der Gemeinde in der Höhe von € 75,– zu beantragen. Die Antragstellung bzw. Auszahlung erfolgt im Marktgemeindeamt mit Vorlage des Pensionsabschnittes.
Nähere Informationen darüber im Marktgemeindeamt. Die Frist für die Beantragung des Landesheizkostenzuschusses läuft am 29. Februar 2024 ab.

Seniorentaxi – Termine und Fahrplan 2024

Dieses Service der Gemeinde wird auch im kommenden Jahr angeboten. Die Fahrten ins Fachmarktzentrum Deutschlandsberg finden grundsätzlich mittwochs statt.

Der Selbstkostenbeitrag von € 1,– (für die Hin- und Rückfahrt) ist bei der Fahrt zu bezahlen.
3. Jänner, 10. Jänner, 17. Jänner, 24. Jänner, 31. Jänner, 7. Februar, 14. Februar, 21. Februar, 28. Februar, 6. März, 13. März, 20. März, 27. März, 3. April, 10. April, 17. April, 24. April, 2. Mai (Donnerstag), 8. Mai, 15. Mai, 22. Mai, 29. Mai, 5. Juni, 12. Juni, 19. Juni, 26. Juni, 3. Juli, 10. Juli, 17. Juli, 24. Juli, 31. Juli, 7. August, 14. August, 21. August, 28. August, 4. September, 11. September, 18. September, 25. September, 2. Oktober, 9. Oktober, 16. Oktober, 23. Oktober, 30. Oktober, 6. November, 13. November, 20. November, 27. November, 4. Dezember, 11. Dezember, 18. Dezember, 27. Dezember (Freitag),

Pflegedrehscheibe und Demenzservicestelle Deutschlandsberg/Leibnitz

Büro Deutschlandsberg:
Unterer Platz 7b, 8530 Deutschlandsberg
Mo, Di und Do 10:00 – 13:00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:
Pflegedrehscheiben-Hotline: 0664 I 22 702 22
Mo – Fr von 9:00 – 13:00 Uhr

Büro Leibnitz:
Schmiedgasse 19, 8430 Leibnitz
Di, Mi und Fr 9:00 – 12:00 Uhr

Demenzservicestellen- Hotline: 0664 I 22 702 44
Mo – Fr von 9:00 – 13:00 Uhr
E-Mail: pflegeberatung@sozialverein-deutschlandsberg.at

Familien- und seniorenfreundliche Gemeinde

Die Marktgemeinde Frauental bietet für alle Altersgruppen ein umfangreiches, freiwilliges Förderprogramm:

Babys/Kinder/Jugend/Sport/Bildung und Kultur:

- Zuschuss für Neugeborene sowie Babypakete
- Gratis Windeltonne bis zum vollendeten 2. Lebensjahr bzw. für pflegebedürftige Personen
- Taxigutscheine für Jugendliche
- Zuschuss zur Mehrphasenausbildung für Führerscheinneulinge
- Sportförderungsmodell für Jugendliche und Kinder in den Frauentaler Vereinen
- Projekt „Gipfelstürmer" in der Schule, im Kindergarten und Kinderhaus
- Jährlicher Zuschuss (Schulgeld) für alle schulpflichtigen Kinder, sowie bei weiterführenden Schulen
- Zuschüsse für Schullandwochen, Schulschikurse, udgl.
- Gratishefte (Erstausstattung) für Volksschulkinder
- Übernahme der Ausbildungskosten für Mitglieder des Musikvereines
- Zuschüsse für Studierende

Senioren:

- Heizkostenzuschuss
- Seniorentaxi
- Essenszustellung durch die Volkshilfe
- Pflegebettenverleih
- Pensionistenweihnachtsfeier
- Geburtstagspakete oder Gutscheine

Nähere Informationen zu den einzelnen Förderungen erteilt das Marktgemeindeamt unter der Telefonnummer 03462/2315 oder per E-Mail: gemeinde@gde-frauental.at.

Für alle Frauentaler Jugendliche – Zuschüsse zu Taxifahrten

Anspruchsberechtigt sind Jugendliche mit Hauptwohnsitz in Frauental ab dem vollendeten 15. bis zum vollendeten 21. Lebensjahr.

Pro Kalenderjahr gibt es 12 Gutscheine á € 4,– pro Fahrt, einzulösen bei „Edegger Taxi" oder „Landsberg Taxi" für Fahrten im Raum Frauental, Deutschlandsberg, Bad Schwanberg, Hollenegg, St. Peter i.S., Groß St. Florian und Stainz. **Nähere Informationen im Marktgemeindeamt.**

Caritas in der Region Südweststeiermark

Kondaktdaten:
Mag. Georg Aulinger
Regionalkoordinator Südweststeiermark
Bezirke Deutschlandsberg und Leibnitz
Caritas der Diözese Graz-Seckau

Telefon: 0676/88 01 53 96
Mail: georg.aulinger@caritas-steiermark.at

Caritas

Kontakt für Hospitzbegleitung

Barbara Weber, Leitung Hospizteam Deutschlandsberg
Tel.: 0664/40 16 465, **E-Mail:** deutschlandsberg@hospiz-stmk.at

SÜD STEIERMARK
#visitsüdsteiermark
Advent und Silvester
Bei Lichterglanz und südsteirischer Kulinarik geht einem das Herz auf
www.suedsteiermark.com
Steiermark
Hier scannen
Alle Infos zu Advent- und Silvesterveranstaltungen in der Südsteiermark finden Sie auch online unter www.suedsteiermark.com/winter

Abfallsammelzentrum

SCHILCHERLAND Saubermacher

Montag bis Freitag von 7.30 bis 16.30 Uhr,
jeden ersten Samstag im Monat
von 7.30 bis 12.00 Uhr
Am 24.12. und 31.12.2023 ist das
ASZ Schilcherland geschlossen.

Nähere Informationen unter der Telefonnummer: 059 800 7440 oder im Marktgemeindeamt Frauental.

Ein Kalender mit allen
ABFUHR- und SAMMELTERMINEN
für 2024 liegt bei!

Christbaumentsorgung

Die Entsorgung der Christbäume ist während der Öffnungszeiten im ASZ Schilcherland, Siemensstraße 10a, 8530 Deutschlandsberg, möglich.

WER BIN ICH?

F = Feuerwehr
R = Reisen
A = Authentisch
U = Urlaub
E = Eisschießen
N = Natur
T = Tatkräftig
A = Ausstrahlung
L = Lustig

Hinweise zur Person:
Er ist ein „waschechter" Frauentaler, erlernte erfolgreich den Beruf des KFZ-Mechanikers, er diente 6 Monate beim Bundesheer in Graz und danach war er 39 Jahre bei den Grazer Stadtwerken tätig, davon 17 Jahre auch Betriebsrat. Mit 16 Jahren trat er der FF Frauental bei und ist noch heute gerne dabei. Er ist seit 44 Jahren verheiratet, hat eine Tochter und zwei Enkelkinder. Seit der Pensionierung wohnt er wieder in Frauental. Heuer feierte er einen runden Geburtstag. In seiner Freizeit ist er ein begeisterter Eisschütze.

LÖSUNG: _____

NAME: _____

ADRESSE: _____ TELEFON: _____

DATUM: _____ UNTERSCHRIFT: _____

Wenn Sie die Person erkennen, schreiben Sie die richtige Lösung auf den Abschnitt und geben diesen bis spätestens 5. Jänner 2024 im Marktgemeindeamt ab. Die Gewinner werden durch Ziehung ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es gibt tolle Preise zu gewinnen – keine Barablöse möglich.

Frauental hat nun schon 188 ausgebildete „Energieschlaumeier“!

Bgm. Hermann, Dir.in Koch-Reißer, und KL.innen Gaich und Eustachio, SA Hahnbammer und Ing. Baierl mit den neuen Energieschlaumeiern der 4. Klassen

In der Marktgemeinde Frauental wird das Energiesparen gelebt und auch in Zukunft in energie- und umweltfreundliche Maßnahmen investiert! Eingeschlossen ist dabei auch die einschlägige Ausbildung unserer jungen Generation. Dazu gehört die jährliche Durchführung des Energieprojektes „Kids meet Energy®“, die Ausbildung zum „Energieschlaumeier®“ an unserer Volksschule. Diesmal kamen 27 Kinder beider 4. Klassen in den Genuss dieses besonderen Projektes.

Ermöglicht wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit der Energie Steiermark. Ziel der Aktion ist unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren und den Kindern eine Berufsorientierung Richtung technischer Berufe zu geben. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelang dies wieder eindrucksvoll! Die Schülerinnen und Schüler setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander. Nach der Idee von Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl werden alle erzielten Energieeinsparungen in „Eiskugeleinheiten“, umgerechnet. In der letzten von insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde der aktuelle Stand in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht und mit messtechnischen Experimenten veranschaulicht. Spielerisch erforscht wurde auch, welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Besonders großen Spaß hatten die Kinder, als sich eine spezielle LED-Lampe durch Berühren des Ohrläppchens einschalten ließ!

Krönender Abschluss des Projektes für die Projektteilnehmer war die Übergabe der begehrten Zertifikate an die neuen Energieschlaumeier durch Bürgermeister Bernd Hermann, Direktorin Nicole Koch-Reißer, BEd MA, den Klassenlehrerinnen Manuela Gaich, BEd (4.a), Sophia Eustachio, BEd, mit Schulassistentin Tanja Hahnbammer (4.b), und dem Vortragenden Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl. Mit großem Stolz und viel Freude nahmen die Kinder ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate entgegen!

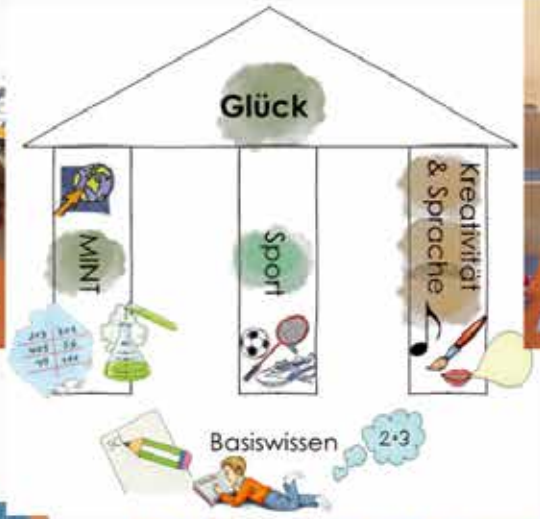
Fußball, Schwimmen und Crosslauf Die Volksschule Frauental stellt 2023 alle Bezirksmeister.

Bei frischen Herbsttemperaturen wurde am 17.10. 2023 die Bezirkscrosslaufmeisterschaft im Koralmstadion Deutschlandsberg ausgetragen. Für die VS Frauental gingen fünf Staffeln an den Start, welche allesamt einen beachtlichen Stockerlplatz erliefen. Ebenso konnte die heißersehnte Trophy, in welcher von jeder Altersgruppe jeweils ein Mädchen und ein Bub ins Rennen gingen, gewonnen werden. Mit enormem Einsatz und Willen erkämpften sich die jungen SportlerInnen diesen Titel und somit kann sich die Volksschule Frauental Bezirkscrosslaufmeister 2023/24 nennen. Bereits Wochen davor wurden die SchülerInnen intensiv von den Lehrerinnen Dipl.Päd. Elke Rainer-Silberschneider und Eva-Maria Platzer, BEd, trainiert und vorbereitet.

Herzliche Gratulation den erfolgreichen TeilnehmerInnen.

Nach dem Gewinn der Fußball- und Schwimmmeisterschaften ein weiterer großer sportlicher Erfolg für die Volksschule Frauental. Scheinbar trägt die von der Gemeinde geförderte Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen die ersten Früchte.

VOLKSSCHULE Frauental



Glück

Kreativität und Sprache

VOLKSSCHULE Frauental

MINT GÜTESIEGEL

MINT und Umweltbildung

VOLKSSCHULE Frauental

Sport

SCHULSPORT GÜTESIEGEL

Bezirkssieger:
Leichtathletik, Schwimmen und Crosslauf

Kneippkindergarten Frauental

Adventzeit

Müll sammeln

Nikolaus

Märchenfest

Schneelaufen

Bewegungsspaß

Weihnachtsfeier

Geh mit uns ein Stück deines Weges!

Schafswolle spinnen

Laternenfest

Vorlesetag

Erntedank

Schulanfänger

Klimaschutz

Ein gesegnetes Weihnachtsfest & viel Gesundheit für das kommende Jahr 2024 wünscht euch das Kindergartenteam!

Fasching

Ausflug zur FF Frauental

Muttertags-Vatertagskonzert

Osternesterl – Suche

Kinderhaus

Januar, Februar,
die Jahresuhr stel

Mai, Juni, Ju
weckt in uns allen

September, Oktober, N
und dann, und dann
schon wieder v

Auch im Kinderhaus
niemals still. Hie
Highlights aus

Besuchen Sie un
www.kinderhau

Das Kinderhaus Frauental wünscht allen ein frohes und besinn

s Frauental

März, April,
ht niemals still.

li, August,
die Lebenslust.

November, Dezember,
n fängt das Ganze
von vorne an.

s steht die Jahresuhr
r sehen Sie einige
dem Jahr 2023.

sere Homepage:
us-frauental.at

Wasserspaß im Sommer

Rauswurf der Schmetterlinge

Sommerfest

Erntedank

nliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024

Eine der wesentlichen Einnahmequellen der Gemeinde ist die Kommunalsteuer der Betriebe. Nicht nur unsere ortsansässigen Firmen schätzen die hervorragenden Rahmenbedingungen. Der Umstand, dass sich laufend neue Betriebe in Frauental ansiedeln, bestätigen die Bemühungen und vorausschauenden Investitionen der Gemeinde in den letzten Jahren.

Seit nunmehr 102 Jahren ist die CERAM AUSTRIA GmbH, vormals Porzellanfabrik Frauenthal, der größte Arbeitgeber in der Gemeinde und der zweitgrößte im Bezirk Deutschlandsberg. Über all diese Jahre hat der Betrieb zahlreiche Veränderungen durchlebt und vor allem in den letzten Jahren eine rasante Entwicklung genommen:

ceram austria

Gamserstraße 38, 8523 Frauental a.d.L., Tel.: 03462/20000
E-Mail: office@ceram-austria.com, www.ceram-austria.com

Mehr als 100 Jahre Porzellanfabrik - Neuigkeiten und „Tage der offenen Tür" bei CERAM AUSTRIA GmbH

Vielen Ortsansässigen immer noch als „Porzellanfabrik Frauenthal" bekannt, kann die CERAM AUSTRIA GmbH auf eine faszinierende 100-jährige Geschichte zurückblicken.
1921 als „Erste Österreichische Porzellanfabrik" gegründet, durchlebte das Werk so manche Zeitenwende, wechselnde Geschäftsformen, Namen und Eigentümer und entwickelte sich vom kleinen ortsansässigen Betrieb zu einem Weltmarktführer mit Tochterunternehmen in den USA und Südkorea.

Seit dem 30. März 2022 ist die Firma wieder in österreichischer Hand und seither ist viel passiert.
Unter der Führung des neuen Eigentümers, Herrn **Dipl.-Ing. Christian Kögl**, erfolgte nicht nur die Umbenennung zu CERAM AUSTRIA GmbH, sondern es wurden zahlreiche Investments getätigt, um den Fortbestand und das Wachstum des traditionsreichen Unternehmens zu sichern.

Neue Sortiermaschine

Eigentümer und Geschäftsführer Dipl.-Ing. Christian Kögl

Das Hauptaugenmerk der Investitionen liegt in Sanierung und Modernisierung des Standortes: Gebäude und Produktionsflächen wurden renoviert und neue, hoch automatisierte Produktionsanlagen angeschafft – dies stellt einen unerlässlichen Schritt zur Stärkung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit und somit auch zur Sicherung von Arbeitsplätzen in Frauental dar. Ein weiterer Investitionsschwerpunkt wurde in Richtung Nachhaltigkeit und Umweltfreundlichkeit gesetzt: Eine großflächige PV-Anlage wurde installiert, E-Ladestationen für Elektrofahrzeuge bereitgestellt und die firmeneigene Fahrzeugflotte auf Elektroautos umgestellt.

Nachhaltig und umweltfreundlich sind vor allem auch die Produkte der Ceram Austria GmbH.
Die sogenannten Wabenkeramiken kommen bei umwelttechnischen Anwendungen auf der ganzen Welt zum Einsatz und leisten einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt unseres Planeten.

Jährlich werden durch die in Frauental produzierten keramischen Katalysatoren und Wärmespeicher weltweit bis zu 125.000 Tonnen Stickoxide gebunden sowie fünf Millionen Tonnen CO2 eingespart.

Digitale Kneterwarte

Dieselkathalle mit sanierter Fassade

Digitale Steuerung für die neuen Trockenkammern

Neue Trockenkammern

TAGE der OFFENEN TÜR

26. und 27. April 2024

*Am **26. und 27. April 2024** öffnen wir im Rahmen der **„Tage der offenen Tür"** unsere Firmentore und freuen uns darauf Interessierte aus der Gemeinde am Standort in Frauental willkommen zu heißen.*

Besuchen Sie unser neurenoviertes Werksgelände und bekommen Sie einen Einblick in den betrieblichen Alltag.

Gerne können Sie sich schon jetzt vorab anmelden. Schicken Sie dazu lediglich eine E-Mail mit dem Betreff „Tag der offenen Tür" an ceram-order@ceram-austria.com und teilen Sie uns kurz Ihren Namen bzw. die Namen der Teilnehmer mit und an welchem Tag Sie zu Besuch kommen möchten.

Weitere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe bzw. bei Anmeldung rechtzeitig via E-Mail.

ceram austria

Koralmbahn – Interessengemeinschaft Harterwald

Im Rahmen einer Besichtigung der Bahnhof- und Tunnelbaustelle trafen sich die Interessengemeinschaft Harterwald zum alljährlichen Abstimmungsgespräch mit den Vertretern der ÖBB. Dabei wurde von allen Beteiligten die sehr gute und transparente Zusammenarbeit, seit nunmehr rund 25 Jahren, hervorgehoben.

Bahnhof Weststeiermark

Vorraussichtliche Termine:

bis zum 3. Quartal 2024 läuft noch die Errichtung der Bahntechnik

ab Frühjahr 2025 beginnen die Testfahrten auf der Strecke

ab 13. Oktober 2025 Inbetriebnahme Güterverkehr

ab 14. Dezember 2025 Inbetriebnahme Personenverkehr

Bahnhof Weststeiermark

Portal Ost

Straßenbau

Marktring

Gleinzerstraße

Unterführung Unterer Bahnweg

Unterer Bahnweg

Unterführung Unterer Bahnweg

regioMOBIL

Eheschließungen

Vanessa Podaber &
Patrick Bobek

Maryam Ghaffari &
Mag. jur. Christian Scheucher

Sonja Leypold &
Ing. Christoph Richter

Viktoria Wettl, Bakk. phil. MSc & Dr. med. univ. Helmut Benjamin Huss, MSc

Aurelia David, BSc &
Lukas Mittlinger, BEd

BA Sandra Knappitsch &
Dipl.-Ing. Markus Weißensteiner

Gloria Pötz, MA &
Arnold Mußbacher

Ing. Anneliese Moser &
MMag. Bakk. Johann Steinbauer

Jasmin Menzel &
Andreas Klug

Wir gratulieren

in Frauental

Laura Tanzbett &
Marcel Berdnik

Lisa Scheucher &
DI Thomas Reiterer

Mag. phil. Judit Boros &
Hans Jörg Berr

Sandra Ranzinger &
Josef Vékás

Susanne Weichhart &
Andreas Ortner

Sabine Reiterer &
Karlheinz Masser

Alexandra Reisinger &
Daniel Schor

Nicole Tschauner &
Dominic Feigele

recht herzlich!

Amy Scheicher
E-Werkstraße 8

Anton Josef Edegger
Schambergerstraße 13

Elian Kraxner
Harterstraße 51

Flora Viola Valerie Pendl
Grazerstraße 227

Lenny Schless-Gartner
E-Werkstraße 6d, Top 3

Lia Chiara Stanzer
Harterwaldsiedlung 17c

Ophelia Grillitsch
E-Werkstraße 6b, Top 4

Oskar Scheucher
Harterfeldstraße 31

Romie Zitz
Waldsiedlung 9

Elina Johanna Kern
Freidorf-Dorfring 8

Emilia Majer
Oberberglastraße 5

Tobias Martin Teschinegg
Gamsbachsiedlung 28, Top 1

Marie Seiner
Meisenweg 12

Moritz Klug
Harterwaldsiedlung 12, Top 2

Niklas Christian Tescher
Harterwaldsiedlung 13a

Theo Gaulhofer
Badstraße 24, Top 6

Tim Krebl
Fasanenweg 18

Emma Löschnig
Grazerstraße 264, Top 7

Olivia Kupnick, Oberer Bahnweg 14, Top 3
Vincent De Nordis, Grazerstraße 244, Top 2
Lara Amreich, Unterer Bahnweg 11
Jakob Tuschek, Oberberglastraße 9

Wir trauern um:

Monika Felix, Laiendorfweg 27

Franz Ruhri, Florianistraße 15

Frieda Sackl, Hinterleitenstraße 40

Friedrich Nebel, Florianistraße 15

Patrick Josef Mandl, Mittlerer Bahnweg 13

Hildegard Hubmann, Florianistraße 15

Erika Lichtberger, Florianistraße 15

Franz Nebel, Zeierlinger-Dorfring 1

Hedwig Johanna Zmrzli, Florianistraße 15

Erich Standl, Florianistraße 15

Walter Hanschitz, Florianistraße 15

Gertrude Vretscher, Mittlerer Bahnweg 12

Sieglinde Suppan, Florianistraße 85

Aloisia Kügerl, Gleinzerstraße 79

Maria Roswitha Mauerhofer, Grazerstraße 229

Anna Strametz, Florianistraße 20

Mathilde Koch, Florianistraße 15

Paula Mörth, Bösenbacherstraße 153

Ernst Domitrovits, Hinterleitenstraße 55

Marija Bozic, Florianistraße 15

Hildegard Edlinger, Florianistraße 15

Hilda Elisabeth Juliana Löffler, Florianistraße 15

Maria Rappel, Florianistraße 15

Elsa Miltschnig, Badstraße 26

Brigitte Kien, Florianistraße 15

Michael Johann Hammer, Freidorf-Dorfring 19c

Christiane Fuchs, Freidorf-Dorfring 38a

Anna Gollob, Florianistraße 15

Beate Zweytick, Florianistraße 15

Günther Malli, Hinterleitenstraße 74

Josef Jöbstl, Stainzerstraße 5

Johann Herk, Florianistraße 22

Peter Petrovic, Laiendorfweg 4a

Franz Krenn, Florianistraße 15

Alois Söll, Stainzerstraße 21

Manfred Krenn, Unterer Bahnweg 7

Anna Brudniak, Florianistraße 15

Josef Haring, Harterfeldstraße 17

Peter Autischer, Florianistraße 15

Erika Wabnegg, Hinterleitenstraße 64

Margareta Rabler, Florianistraße 15

Johanna Steinbauer, Oberer Bahnweg 4

Theodora Lichtenegger, Hinterleitenstraße 27

Christa Liselotte Schöller, Florianistraße 15

Christine Maffeis, Florianistraße 15

Baumbestattung am Friedhof Frauental

Lebensumstände und Gewohnheiten haben sich geändert. Die zunehmende Entfernung der Wohnorte einzelner Familienmitglieder macht es oftmals kaum möglich, sich um die Grabpflege zu kümmern. Auch die Begräbniskultur hat sich verändert. Viele Menschen entscheiden bereits zu Lebzeiten über ihre Grabstätte, wünschen sich eine Bestattung unter einem Baum und finden es tröstlich im Baumgrab unter einem schützenden Blätterdach zu ruhen. Anderen ist es ein Bedürfnis, die Angehörigen von der Grabpflege zu entlasten. Bei der Baumbestattung ist kein Grabschmuck und auch keine Grabbepflanzung nötig. Hier übernimmt die Natur die Grabpflege.
Aus diesen Gründen hat sich der Wirtschaftsrat der Pfarre Frauental für die Errichtung eines Bereiches für die Baumbestattung als Alternative zur traditionellen Bestattungsform entschieden. Als Oase der Erinnerung wurden am Friedhof Frauental auf einem Areal von ca. 500 m^2 insgesamt 7 Bäume gepflanzt und der Bereich wunderschön gestaltet. Eine Glaswand mit dem Namen der hier beigesetzten Verstorbenen wird noch errichtet. Weiters wird noch eine Schale für das Entzünden von Kerzen sowie eine Bank zum Verweilen, Gedenken und Erinnern bereit gestellt.
Wie wird nun der Abschied von einem geliebten Menschen im Rahmen der Baumbestattung würdig gefeiert? Die Trauerfeierlichkeiten können traditionell mit einem Totengebet am Vorabend des Begräbnisses beginnen. Das Requiem findet wie gewohnt in der Pfarrkirche

Frauental statt. Nach der Einäscherung wird die biologisch abbaubare Urne mit der Asche um die Wurzeln des ausgewählten Bestattungsbaumes beigesetzt. Es darf für die ersten 14 Tage ein Gesteck und eine Kerze auf der Bestattungsstelle niedergelegt werden. Ansonsten ist kein Grabschmuck oder sonstiges erlaubt – der Bereich der Baumbestattung soll naturbelassen bleiben und so die Naturverbundenheit ausdrücken.
Im Rahmen der Gräbersegnung am 01.11.2023 wurde von Herrn Pfarrer Mag. István Holló im Beisein vom geschäftsführenden Wirtschaftsrat der Pfarre Frauental, Herrn Josef Polz-Lari und Friedhofsverwalter Herrn Karl Klug, der sehr ansprechende, einladende und parkähnliche Bereich der Baumbestattung gesegnet. Diese Feier wurde von einer Bläsergruppe der Marktmusikkapelle Frauental würdig umrahmt.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne die Pfarrkanzlei Frauental unter der Telefonnummer 0676/87 42 60 71 zur Verfügung.

50 Jahre Sportverein Frauental!

Am Samstag, dem 8. Juli wurde auf der Sportanlage Frauental groß gefeiert. Laut Überlieferungen wurde der Fußballclub Frauental (FCF) 1933 gegründet, welcher 1952 in den Werkssportverein der Porzellanfabrik Frauenthal überging.
Dieser Werkssportverein löste sich dann 1973 auf. Nach der Auflösung entstand durch Mithilfe von fußballbegeisterten Idealisten, wie Hans und Ernst Baumann, Hans Herg, Fritz Kainz, Gerhard Leitner sen., Ferdinand Sorger sen. und Herbert Villefort der heutige Sportverein Frauental.
Ab diesem Zeitpunkt begann der stetige Aufstieg, bis hin in die Landesliga. 2018 krönte man sich sensationell und ungeschlagen zum Oberliga Meister.
2022 konnte man den Champions Steirer Cup gewinnen und löste somit ein ÖFB Cup Ticket. Das ist der bislang größte Erfolg in der 50-jährigen Vereinsgeschichte.

Freiwillige Feuerwehr Frauental

"Einsatzbefehl für die Feuerwehr Frauental" mit Sirenenalarmierung hieß es 34-mal im Berichtsjahr Dezember 2022 bis Ende November 2023. 34-mal waren die Feuerwehrleute sofort zur Stelle um professionell und schnell Hilfe zu leisten.

Das Einsatzspektrum war wieder breit; Verkehrsunfälle verschiedener Intensität mit vielen Herausforderungen und auch fern ab von Routineeinsätzen, wenn man im Rahmen des Feuerwehrwesen, trotz der Versuche standardisierter Vorgehensweisen zu trainieren und zu etablieren, von Routine sprechen kann. Man denke hier etwa an den Unfall mit einem voll besetzten Reisebus, der drohte über eine Böschung abzustürzen. Perfekte Zusammenarbeit der beteiligten Feuerwehren verhinderten hier ein großes Unglück ab.

Aber auch bei diversen Brandeinsätzen vom langwierigen Wirtschaftsgebäudebrand bis hin zum Kleinbrand der durch technische Mittel schnell entdeckt wurde und so zu keinem wirklichen Problem führte, war alles (mehrfach) dabei. Auch hier gilt der Gedanke "unser Feuer" ist nicht existent. Nur durch die Zusammenarbeit der Feuerwehren in der Gemeinde und darüber hinaus können wir effektiv helfen. Da ist es unerheblich welches Fahrzeug als erstes am Einsatzort ist und welche Feuerwehr die ersten Schritte setzt.
Die Aufwände um das Starkregenereignis waren auch bei der FF Frauental groß. Einige Feuerwehrleute kamen von den Einsätzen nach Hause, um dann erst die eigene Lage ihres Zuhauses abzuarbeiten.

Im Sommer legte Matthias Nebel seine Funktion als Kommandant Stellvertreter zurück und entschloss sich auch die Feuerwehr Frauental zu verlassen. Wir danken ihm für seine langjährige Mitarbeit in der Feuerwehr und der verantwortungsvollen Rolle im Kommando. Bei der Ersatzwahl wurde Fabian Pauritsch gewählt - alles Gute für diese Aufgabe!

Aus- und Weiterbildungen sind ein wesentlicher Teil des Dienstbetriebes - ob in eigenen, lokalen oder regionalen Übungen, Grundausbildung von Feuerwehrjugendlichen oder Quereinsteigern, Ausbildungen in der Feuerwehrschule oder Spezialausbildungen für Feuerwehreinsatzkräfte für den anstehenden Betrieb des Koralmtunnel.

Die Feuerwehr freut sich auch, dass die Feuerwehrveranstaltungen gut besucht werden. Es ist schön, den Gästen etwas Feines bieten zu können, aber auch wichtig, mit den Erträgen das Budget für diverse Anschaffungen zu unterstützen.

Das Leben als Feuerwehrmann ist vielfältig, spannend, ereignisreich - es ist keine Aufgabe, sondern eine Lebenseinstellung.

Frohe Weihnachtsfesttage, ein gesundes, glückliches Jahr 2024 wünschen die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Frauental.

FEUERWEHR
122
www.ff-frauental.at

Freiwillige Feuerwehr Freidorf

Auch dieses Jahr war unsere Feuerwehr wieder ordentlich gefordert; war doch mit 11.300 Gesamtstunden das doppelte Pensum an Stunden zu bewältigen, als in den Jahren zuvor.

Einer der ersten Einsätze waren nach Erscheinen der vorjährigen Ausgabe der Gemeindenachrichten die LKW-Bergungen in der Gleinz. Das Kuriose dabei war, dass ein und derselbe Sattelzug beim Versuch zu einer Baustelle am Freidorf-Gleinzweg zu gelangen bzw. dort umzudrehen, innerhalb von sechs Tagen auf einer Strecke von sechs Kilometern, sechs Mal stecken blieb und unsere Feuerwehr jedes Mal ausrücken musste.

LKW-Bergung

Nur Tage später wurde unsere Feuerwehr zu einem Großbrand eines Pferdestalles in den Waldhüter-Kreuzweg gerufen. Beim Eintreffen stand der Stall bereits in Vollbrand. Bei dem Einsatz sind keine Menschen oder Tiere zu Schaden gekommen. Das Stallgebäude wurde jedoch trotz raschen Eingreifens aller umliegenden Feuerwehren ein Raub der Flammen.

Brand Rossstall

Insgesamt musste unsere Feuerwehr im vergangenen Jahr 121 Einsätze mit mehr als 1700 Stunden bewältigen. Ein großer Anteil waren Einsätze bei den Hochwasserschäden im vergangenen August. Unsere Feuerwehr war nicht nur hilfreich im eigenen Löschgebiet zur Stelle, sondern ebenso über die Gemeindegrenzen hinaus tatkräftig im Einsatz, wo immer Hilfe benötigt wurde. Diese Einsätze waren für die Kameradinnen und Kameraden sehr fordernd und zeitaufwendig. Die betroffene Bevölkerung wusste aber die Hilfe und den Einsatz der Feuerwehren sehr zu schätzen und war auch sehr dankbar für die Unterstützung in dieser Ausnahmesituation.

Hochwasser

Damit solche Einsätze immer zur Zufriedenheit aller abgewickelt werden, muss natürlich auch regelmäßig geübt werden. Insgesamt wurden 66 Übungen abgehalten, wobei einer der Schwerpunkte das Beüben im neuen Pflegeheim Althea war.

Seniorenheim

Viele unserer Kameraden nehmen im Laufe dieses Jahres auch an Fort- und Weiterbildungen sowie an diversen Bewerben und Leistungsprüfungen teil. So wurde u.a. erstmalig das Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze und gemeinsam mit Kameraden der FF Schamberg die technische Hilfeleistungsprüfung in Bronze mit Erfolg abgelegt.

Nennenswert ist auch die alljährliche Teilnahme am Wasserwehrleistungsbewerb.

Sanitätsleistungsabzeichen

Wasserwehrleistungsbewerb

Unsere Feuerwehr ist sehr stolz auf ihren Nachwuchs. Seit August haben wir einen Stand von 13 Jugendlichen, die neben diversen Bewerben und Wissenstest auch an Übungen mit den „Großen" teilgenommen haben. Der Spaßfaktor darf bei der Jugend natürlich auch nicht fehlen.

Feuerwehrjugend

Absoluter Höhepunkt auf Feuerwehr- wie auch Gesellschaftsebene war die Feier des 100+1-jährigen Bestandsjubiläums gemeinsam mit der Durchführung des Bereichsfeuerwehrtages mit Zillensegnung am 15. Juli d.J.. Zahlreiche Ehrengäste, aber auch Feuerwehrkameradinnen und -kameraden aus dem gesamten Bereichsfeuerwehrverband fanden sich trotz sengender Hitze zum Festakt ein.

Bei diesem Festakt wurden die zwei neuen Zillen des Bereichsfeuerwehrverbandes gesegnet, die beim Wasserdienststützpunkt Freidorf stationiert sind. Danach erfolgte auch die Auszeichnung verdienter Kameradinnen und Kameraden. Im Anschluss wurde zum Dorffest vor dem Rüsthaus geladen, bei dem bis in die frühen Morgenstunden ordentlich gefeiert werden konnte. An dieser Stelle sei nicht nur den verständnisvollen Nachbarn gedankt, sondern den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern, den unzähligen Sponsoren, wie auch den vielen Mehlspeisenbäckerinnen.
Beim Fest hatte man auch die Gelegenheit die aktuelle Chronik „100+1 Jahre FF Freidorf a.d.L." zu erwerben. Da sei auch allen gedankt, die zum Entstehen dieses Werkes beigetragen haben.

Bereichsfeuerwehrtag

Zillensegnung

Auch heuer begaben sich wieder drei unserer Kameraden in den Hafen der Ehe. Wir dürfen Patrick und Vanessa Bobek, Hans Jörg und Judit Berr-Boros sowie Karlheinz und Sabine Masser zu ihren Hochzeiten nochmals recht herzlich gratulieren und alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg wünschen.

Die Wehrleitung mit HBI Robert Köppel und OBI Daniel Silberschneider bedankt sich bei der Bevölkerung, wie auch bei den Fahnenpatinnen und unterstützenden Mitgliedern für die alljährliche Unterstützung im abgelaufenen Jahr und wünscht für 2024 ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Fotos: FF Freidorf bzw. BFV Deutschlandsberg

Freiwillige Feuerwehr Schamberg

Im Jahr 2023 hatte die Feuerwehr Schamberg wieder alle Hände voll zu tun. Die Kameradinnen und Kameraden haben über 7.500 Arbeitsstunden bei Einsätzen, Übungen oder anderen Tätigkeiten gesammelt.

Zu zahlreichen Einsätzen im gesamten Jahresverlauf hat sich während der Sommermonate ein außergewöhnliches Starkregenereignis entwickelt, welches den gesamten Süden Österreichs betraf.

Am 4. August ist es in der gesamten Steiermark sowie im Nachbarbundesland Kärnten zu weitläufigen Überflutungen gekommen. Die Gemeinde Frauental ist im Vergleich zu anderen Gebieten weniger stark betroffen gewesen. Dennoch ist die FF Schamberg rund 24 Stunden im Dauereinsatz gestanden. Tätigkeiten wie Keller auspumpen, Sandsäcke füllen oder die Unterstützung anderer Wehren sind mit zahlreichen Einsatzkräften durchgeführt worden.

Durch die Zunahme dieser Naturereignisse kommt es zu einem stetigen Ausbau vom Katastrophen- und Unwetterschutz. So ist unser Teleskoplader für zahlreiche Einsätze angefordert worden – darunter einen Tag als Unterstützung im Nachbarbezirk Leibnitz.

Die FF Schamberg ist in diesem Jahr zu 22 Technik- und 16 Brandeinsätzen ausgerückt. Übergreifende Zusammenarbeit mit Nachbarfeuerwehren ist in jeder Einsatzsituation wichtig, was sich auch Anfang Oktober in Schamberg gezeigt hat. Ein Reisebus drohte bei einem Abhang umzukippen. Durch die schnelleintreffenden

Einsatzkräfte ist es den Feuerwehren gelungen, den Bus zu sichern und die Fahrgäste unverletzt zu befreien.

Um in Ausnahmesituationen wie dieser sicher und ruhig zu handeln, ist die Durchführung von Übungen und Ausbildungen unabdingbar. Im Jahr 2023 haben sich die Kameradinnen und Kameraden mit 35 Brand- und Technikübungen gut für Einsätze vorbereitet. Neben der Gemeindeübung mit den drei Frauentaler Feuerwehren bei der Firma Sorger hat die FF Schamberg weitere gemeinsame Übungen mit Nachbarwehren abgehalten.

Zu Beginn des Jahres haben 10 Wehrkameradinnen und -kameraden die Sanitätsleistungsprüfung in Bronze absolviert und am 26. Oktober sind 25 Kameradinnen und Kameraden der FF Schamberg und FF Freidorf zur „Technischen Hilfeleistungsprüfung" in Bronze angetreten und haben diese fehlerfrei absolviert.
Herzliche Gratulation von unserer Seite aus.

Vier Jugendmitglieder sind durch die absolvierte Grundausbildung in den Aktivstand übergetreten. Wir wünschen Leonie Fellner, Michael Mildner, Jonas Weißensteiner und Christof Hartinger viele Übungen und wenig Einsätze für die aktive Zeit im Feuerwehrdienst.

Auch bei diversen Besprechungen und Sitzungen des Feuerwehrausschusses der FF Schamberg sind gemeinsam mit unserem Bürgermeister Bernd Hermann einige Stunden aufgebracht worden, vor allem auch um die räumliche Situation in unserem Feuerwehrhaus zu erörtern. So ist es beim Bau des Rüsthauses vor knapp 50 Jahren noch üblich gewesen sich in der Garage umzuziehen – dies entspricht heutzutage bei weitem nicht mehr dem Stand der Zeit.

Eine entsprechend getrennte Umkleidemöglichkeit sowie Hygienemöglichkeiten müssen auf Stand gebracht werden – aber auch hierbei kann, wie bei diversen Erneuerungen von Einsatz- und Sicherheitsausrüstungen, auf Unterstützung seitens der Marktgemeinde vertraut werden.

Auch die Kameradschaftspflege ist nicht zu kurz gekommen. Es sind Geburtstage gefeiert, Karten gespielt und gemeinsame Stunden verbracht worden.

Leider hat sich die FF Schamberg im März dieses Jahres von Feuerwehrarzt Dr. Salmhofer und im September von Kamerad Ehrenhauptbrandmeister Josef Jöbstl verabschieden müssen.

Es darf auch gratuliert werden, so hat Kamerad LM Josef Edegger zu seinem 60iger, die Kameraden der Wehr zu einer gemeinsamen Feier eingeladen. BM Franz Edegger jun. hat die Kommandantenprüfung erfolgreich absolviert und weitere Mitglieder haben auch dieses Jahr wieder Kurse an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring besucht.

Am 22. April ist der Teleskoplader, welcher im Rüsthaus Schamberg stationiert ist und bereichsweit eingesetzt werden kann, von Feuerwehrkurat Mag. István Holló gesegnet worden.
Auch das Maibaum aufstellen ist heuer wieder erfolgreich umgesetzt worden. Ein herzlicher Dank an die heurigen Spender Klaus und Karin Weißensteiner.

Unser alljährliches Pfingst-Zelt-Fest mit der 2. Schamberger-Musikantenwanderung ist durch die tatkräftige Unterstützung unserer Kameradinnen und Kameraden sowie Festhelfern ein großer Erfolg gewesen. An dieser Stelle möchte sich die FF Schamberg herzlich bei allen Unterstützern und Besuchern bedanken.
Im Juni haben die 1a-Klasse sowie die 2a-Klasse der Volksschule Frauental der Feuerwehr Schamberg einen Besuch abgestattet. Die Kinder haben nicht nur einen Einblick ins Rüsthaus bekommen, sondern haben auch selbst mit Geräten hantieren können.

Die Wehrleitung möchte sich hiermit bei allen Wehrkameradinnen und -kameraden und deren Angehörigen, der Bevölkerung der Marktgemeinde Frauental sowie den Gemeindemitarbeitern und der Gemeindevertretung mit Bürgermeister Bernd Hermann für die gute Zusammenarbeit bedanken.
Wir wünschen Euch/Ihnen ein gutes und gesundes Jahr 2024!

Steirisches Sänger- und Musikantentreffen

Am 4. November stand im Turnsaal der Volksschule Frauental das bundesländerübergreifende Motto „Steirisch-Kärntnerisch" nach zwei Jahren wieder im Mittelpunkt eines volksmusikalischen Abends.

Die Sendungsaufzeichnung startete mit der Florianer Tanzbodenmusi, bevor es gesanglich mit dem Robert Fuchs-Kirchenchor, dem Männerchor, der Gruppe Blech Projekt und in weiterer Folge mit den Kärntner Gruppen, Kärntner Viergesang und der Blech-Saitn Musi weiterging. Durch die Sendung führte in bewährter Manier **Susanne Lafer**.

Ein großer Dank an Organisator HVÖ Musikbeirat Steiermark **Gregor Mörth**, welcher wesentlich zum großartigen Erfolg beitrug. Die Aufzeichnung wurde am 29. November in Radio Steiermark ausgestrahlt.

Lichterbaumentzündung

Wie gewohnt, fand die Entzündung des Lichterbaumes vor dem Gemeindeamt am ersten Adventsamstag statt.
Bürgermeister Bernd Hermann konnte bei dieser festlichen Veranstaltung auch unseren Pfarrer Mag. István Holló recht herzlich begrüßen.

Umrahmt wurde diese feierliche Entzündung vom Chor der Volksschule unter der Leitung von Frau Isabel Powoden und der Bläsergruppe der Marktmusikkapelle unter der Leitung von Herrn Josef Polz-Lari.

Krampuslauf

Zahlreiche Besucher folgten dem „schaurigen" Treiben der Perchtengruppen beim diesjährigen Krampuslauf durch den Ort, wieder organisiert vom Verein „Luzifers Gefährten" mit Obmann GR Christian Majer.

Pensionistenweihnachtsfeiern

Nach 2-jähriger Pause konnten am 9. und 10. Dezember wieder die beliebten Pensionistenweihnachtsfeiern abgehalten werden. Als Treffpunkt diente dieses Mal der „Sorgerhof". Begleitet und umrahmt wurden diese Veranstaltungen von OSR a.D. Peter Pribitzer und Gregor Mörth gemeinsam mit Thomas Leitl. Bürgermeister Bernd Hermann konnte bei diesen Veranstaltungen unser Pfarrer Mag. István Holló herzlich begüßen. Zwischendurch unterhielt Elias Koch die Anwesenden mit seiner Harmonika. Im Anschluss an das gemeinsame Essen gab es für alle Anwesenden als Präsent noch Frauentaler Einkaufsgutscheine.

VERANSTALTUNGSKALENDER 2024

Jänner

01.01. Pfarre – feierliche Patroziniumsmesse, Auftakt zum 70-jährigen Pfarrjubiläum (17:00 Uhr)
06.01. Pfarre – Sternsingergottesdienst (18:30 Uhr)
20.01. Pfarre – Ökumenischer Gottesdienst der evangelischen Pfarrgemeinde Stainz-DL (18:30 Uhr)
26.01. FF-Schamberg – Wehrversammlung
27.01. ÖKB – Generalversammlung
Eisstockturnier: Kameradschaft vom Edelweiß gegen ÖKB (Termin witterungsbedingt)

Februar

03.02. Pfarre – „Lichtmess" – Messe mit Kerzen- und Blasiussegen, Tauferneuerung der Erstkommunionkinder (16:30 Uhr)
04.02. Marktgemeinde – Frauentaler Schitag
11.02. Pfarre – Hl. Messe; anschließend Pfarrfasching (08:30 Uhr)
14.02. Pfarre – Aschermittwoch (18:30 Uhr); 19:30 Uhr Vortrag von Pfarrer Mag. Holló „Apostel Paulus" im Pfarrheim Frauental
24.02. ATUS – Vereinsmeisterschaften
25.02. ATUS – Martin Klug Gedenkrennen (Ersatztermin 02.03.)

März

01.03. SP – Ball der Junggebliebenen mit Jahreshauptversammlung
01.03. SVF – Jahreshauptversammlung
03.03. Kameradschaft vom Edelweiß – Jahreshauptversammlung (10:00 Uhr)
15.03./16.03. ÖKB – Stelzenschnapsen
22.03./23.03. Kameradschaft vom Edelweiß – Krainerschnapsen (22.03.: 17:00 – 22:00 Uhr; 23.03.: 17:00 – 22:00 Uhr)
23.03. SVF – Tag des Fußballes
22.03./23.03. VP Frauen – Osterstand
24.03. Pfarre – Palmsegnung bei der Sorgerkapelle (8:15 Uhr), Prozession zur Kirche, Gottesdienst
25.03. Marktgemeinde – „Marien-Kirtag"
30.03. VP – Ostereiersuche / Ostereierverteilaktion
31.03. Pfarre – Auferstehungsfeier (6:00 Uhr)

April

01.04. Pfarre – Orchestermesse mit dem Robert Fuchs-Kirchenchor Frauental (10:00 Uhr)
01.04. Pfarre – Emmausgang zu Wegstationen unserer Pfarre (5:00 Uhr)
06.04. Musikverein – Frühjahrskonzert
07.04. Pfarre – „Weißer Sonntag", Feier der Stärkung (Krankensonntag)
13.04. Pfarre – Erstkommunion
30.04. SP – Maifeier

Mai

01.05. Musikverein – Weckruf
01.05. FF Frauental – Frühschoppen Rüsthaus
05.05. Kameradschaft vom Edelweiß – Muttertags- und Vatertagsfeier (15:00 Uhr)
08.05. Pfarre – Hl. Messe, Bitttag in der Kapelle Schamberg
09.05. Pfarre – „Christi Himmelfahrt", Hl. Messe (8:30 Uhr)
10.05. Pensionistenverband – Muttertags- und Vatertagsfeier
11.05. Pfarre – 10:00 Uhr Firmung in DL; 14:00 Uhr Firmung in Frauental
15.05. Pfarre – Hl. Messe, Wetteramt in der Kapelle Zeierling (19:00 Uhr)
18.05. Pfarre – Große Maiandacht auf dem Kirchplatz; Agape (18:30 Uhr)
19.05. FF Schamberg – Pfingstfest
19.05. Pfarre – „Pfingstsonntag", Hl. Messe
22.05. Pfarre – Hl. Messe, Wetteramt in der Kapelle Gleinz (19:00 Uhr)
25.05. SVF – Preisschnapsen
30.05. Pfarre – „Fronleichnam", Hl. Messe mit anschließender Prozession

Juni

07.06. Pfarre – Lange Nacht der Kirchen
09.06. MGV Bad Gams – Singen im Park (10:30 Uhr) Ersatz: 16.06.
21.06. VP – Dämmerschoppen
21.06. Pfarre – Kameradschaft vom Edelweiß – Sonnwendfeier auf der Weinebene (20:00 Uhr)
23.06. Marktgemeinde – „Tag der Vereine" (Ersatz: 30.06.)
25.06. Volksschule – Schwimmmeisterschaft des Bezirkes, Freibad (Ersatz: 26.06.)
28.06./30.06. ÖKB – Kleinkaliber Regionalmeisterschaft
29.06. Pfarre – Anbetungsnacht (18:30 Uhr)

Juli

Marktgemeinde – Kinderschwimmkurs
06.07. ESV Zeierling – 3. Straßenstockturnier
12.07. Musikverein – Konzert der Marktmusikkapelle Frauental auf dem Kirchplatz (19:00 Uhr)
13.07. FF Freidorf – Feuerwehrfest
23.07. – 27.07. Pfarre – 40. Jubiläumsfußwallfahrt nach Mariazell

August

09.08. SP - Sommerkino
14.08. Pfarre – Mariä Himmelfahrt: Hl. Messe mit Kräutersegnung
18.08. VP – Speikwanderung
25.08. Jagdschutzverein – Frühschoppen und Jägermesse

September

01.09. SP – Frühschoppen (Ersatz: 08.09.)
07.09./08.09. ÖKB – Tagesausflug
14.09. Tennisverein – Glöckerlturnier
15.09. Pfarre – Pfarrfest (09:00 Uhr)
21.09. FF Freidorf – Feuerlöscher Überprüfung
28.09. Cafe „WI" – Magie der Motoren

Oktober

12.10. Pfarre – Kalenderpräsentation mit Bildern zur Entstehungsgeschichte der Pfarre
25.10. VP Frauen – Striezelschnapsen
26.10. SVF – Tag des Fußballes

November

01.11. Pfarre – Hl. Messe (8:30 Uhr) mit anschließendem Totengedenken beim Kriegerdenkmal
01.11. Pfarre – Gräbersegnung (14:30 Uhr)
01.11. ÖKB – Totengedenken (Anschluss an die Messe)
01.11. Kameradschaft vom Edelweiß – Totengedenken
02.11. Pfarre – Allerseelen - Hl. Messe (18:30 Uhr)
10.11. Pfarre – Ehejubiläum
11.11. Marktgemeinde – Erstellung des Veranstaltungskalenders (19:00 Uhr)
15.11. Pensionistenverband – Martinikränzchen
16.11. Luzifers Gefährten – 13. Frauentaler Krampuslauf
24.11. Pfarre – Kirchweihfest mit Bischofsbesuch (10:00 Uhr)
30.11. Pfarre – Adventlicher Nachmittag der KFB (14:00 Uhr)
30.11. Marktgemeinde – Lichterbaumentzündung (18:00 Uhr)
30.11. Pfarre – Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung (16:30 Uhr)
30.11. – 01.12. Fotoclub – Fotoausstellung im Gemeindeamt

Dezember

01.12. Kameradschaft vom Edelweiß – Adventfeier (15:00 Uhr)
01.12. SP – Nikolofeier
05.12. FF Freidorf – Nikolaus Hausbesuche
14.12. Robert Fuchs-Kirchenchor – Adventkonzert (18:30 Uhr)
die Hl. Messe entfällt!
14.12./15.12. Marktgemeinde – Pensionistenweihnachtsfeiern
22.12. Musikverein – Weihnachtswunschkonzert
23.12. ÖKB – Weihnachtsgedenken am Kriegerdenkmal mit Friedenslicht
23.12. Pfarre – Empfang des Friedenslichtes in der Kirche (18:30 Uhr)
24.12. Feuerwehrjugend – Friedenslichtaktion
24.12. FF Frauental – ab 09:00 Uhr Friedenslicht Sorgerhof
24.12. SP – Kinderzauber (14:00 Uhr)
24.12. VP – Kinderweihnachtsveranstaltung
24.12. Pfarre – Kinderkrippenfeier (16:00 Uhr) und Christmette (21:00 Uhr)
26.12. Pfarre – Stefanietag: Salz-, Wasser- und Weinsegnung
Orchestermesse mit dem Robert Fuchs-Kirchenchor Frauental
30.12. Pensionistenverband – Silvesterfeier
31.12. Pfarre – Jahresabschlussandacht (17:00 Uhr)